

12. Juli 2017

Schriftliche Anfrage

von Marcel Bührig (Grüne)

Am 18. Juni 2017 berichtete der «Blick» über die vermeintliche Rettungsorganisation «Retter ohne Grenzen». Diese gab sich als professionellen Rettungsdienst aus ohne über die nötigen Zertifikate zu verfügen. Ebenfalls wurde ein Video veröffentlicht, welches die „Sanitäter“ bei einem Einsatz bei einer Demonstration vom 3. Dezember 2016 in Zürich zeigen, bzw. wie diese eine verletzte Person behandeln.

In diesem Zusammenhang bitten wir den Stadtrat um die Beantwortung der folgenden Fragen:

1. Bei der besagten Demo waren die «Retter ohne Grenzen» im Einsatz, wurden sie dabei von der Stadt aufgeboten bzw. angefragt? Wenn ja, wieso?
2. Wann wurde im Betroffenen Fall vom 3. Dezember 2016 der Rettungsdienst von Schutz & Rettung aufgeboten?
3. Gab es andere Grossanlässe, Kundgebungen oder Demonstrationen an denen die «Retter ohne Grenzen» zum Einsatz kamen, bzw. von der Stadt angefordert wurden?
4. Wie garantiert die Stadtpolizei und Schutz & Rettung, dass bei Grossanlässen, Kundgebungen oder Demonstrationen keine Rettungsdienste ohne entsprechende Ausbildungen sich am Einsatzort befinden und aktiv Personen behandeln?
5. Werden neben Schutz & Rettung jeweils noch andere Rettungsdienste (z.B. Samariterbund, SRK, etc.) aufgeboten um die Sicherheit an Grossanlässen zu garantieren? Wenn ja, welche?
6. Wird bei Kundgebungen oder Demonstrationen eine Einsatzsanität (direkt vor Ort) aufgeboten oder wird Schutz & Rettung nach Bedarf angefordert?

M Bührig